

CP-Barometer: Corporate Publishing-Budgets bleiben stabil

Umfrage des EICP beweist Stärke der CP-Branche

München, 26. März 2009 – Unternehmen setzen in der Krise auf Corporate Publishing – zu diesem Ergebnis kommt das erste CP-Barometer des Europäischen Instituts für Corporate Publishing (EICP). Für knapp 70 Prozent der befragten Kommunikationsverantwortlichen behauptet CP seinen Rang als herausragendes Marketinginstrument, ein weiteres Fünftel der Unternehmensvertreter erwarten sogar einen Bedeutungsgewinn des Corporate Publishing gegenüber anderen Kommunikationsaktivitäten.

Das EICP hat das Befragungsinstrument CP-Barometer in Auftrag gegeben, um zwei Mal im Jahr das aktuelle Branchenklima abzufragen. Im Mittelpunkt der ersten Erhebungswelle standen die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise auf den Corporate Publishing-Sektor. Die Schweizer Marktforschungsagentur zehnvier hat die Befragung durchgeführt und ausgewertet.

„Die Ergebnisse des CP-Barometer beweisen, dass Corporate Publishing mit seinen nachhaltigen Kommunikationsansätzen gerade in wirtschaftlich schwierigeren Zeiten seine Stärke zeigt,“ erklärt Michael Höflich, Geschäftsführer des Forum Corporate Publishing.

Wie schon die Mitgliederumfrage 2008 des Forum Corporate Publishing zeigte, trotz CP der Krise. Über ein Drittel der Befragten gehen davon aus, dass die B2B-, B2C sowie Mitarbeiter- und Multiplikatorenkommunikation stark an Bedeutung zunehmen wird.

Dennoch wird die Wirtschaftskrise an den Unternehmen nicht spurlos vorbei gehen. Zwei Drittel der Barometer-Teilnehmer geben an, dass sich die Krise negativ auswirken wird. Gleichzeitig halten über 85 Prozent der Befragten Corporate Publishing für ein sehr gut geeignetes Instrument in Krisenzeiten erfolgreich zu kommunizieren.

Kontakt:

FORUM Corporate Publishing e.V.
Sabine Steffen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hohenzollernstraße 112
D-80796 München

Telefon: +49 / 89 - 34 07 79 77
Telefax: +49 / 89 - 34 07 79 78
E-Mail: sabine.steffen@forum-corporate-publishing.de
Internet: www.forum-corporate-publishing.de

„Die Kommunikation mit der Zielgruppe spielt gerade in wirtschaftlich schweren Zeiten eine große Rolle. Nur über die eigenen Medien könne Vertrauen und Transparenz bei Kunden, Mitarbeiter und Investoren gefestigt werden,“ betont Wilfried Lülldorf, Vizevorsitzender des Forum Corporate Publishing.

Aufgrund der hohen Produktionskosten bei Printmedien setzen viele der Unternehmen in wirtschaftlich schweren Zeiten verstärkt auf Online: die Hälfte der Befragten wird sich auf Websites und Internetportale konzentrieren, über ein Drittel setzt auf E-Newsletter und E-Magazines.

Das Kommunikationsbudget stehen allgemein unter Druck. Klassische Werbung und Events werden laut der CP-Barometer-Teilnehmer um fast 60 Prozent reduziert, Public Relations um 45 Prozent. Die Ausnahme bildet der CP-Bereich, der die größte Stabilität ausweist. 60 Prozent der Befragten gehen davon aus, dass das Budget auch in Krisenzeiten eher gleich bleibt. Wenn es Reduzierungen gibt, dann eher bei den Print- als bei den Onlinemedien.

Weitere Informationen zum CP-Barometer und des EICP gibt es unter www.eicp.eu

Über CP-Barometer

Das Branchenbarometer des Corporate Publishing-Sektors gibt regelmäßig Auskunft über aktuelle Trends und Entwicklungen im deutschsprachigen Raum. Die Online-Befragung wird zwei Mal im Jahr mit einem festen Teilnehmerkreis aus Unternehmen und CP-Dienstleistern durchgeführt. Zusätzlich wird in jeder Erhebungsrunde ein zentrales, wirtschaftsrelevantes Thema abgefragt. Am ersten CP-Barometer nehmen CP-, Kommunikations- sowie Marketingverantwortliche aus großen Konzernen und Organisationen mit mehr als 250 Mitarbeitern teil. Das Barometer wird im Auftrag des Europäischen Institutes für Corporate Publishing erhoben und von der Schweizer Marktforschungsagentur zehnvier durchgeführt.

Kontakt:

FORUM Corporate Publishing e.V.
Sabine Steffen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hohenzollernstraße 112
D-80796 München

Telefon: +49 / 89 - 34 07 79 77
Telefax: +49 / 89 - 34 07 79 78
E-Mail: sabine.steffen@forum-corporate-publishing.de
Internet: www.forum-corporate-publishing.de

Über Europäisches Institut für Corporate Publishing (EICP)

Das erste Europäische Institut für Corporate Publishing wurde 2006 auf Initiative des Branchenverbandes Forum Corporate Publishing (FCP) gegründet. Neben der branchenspezifischen Aus- und Weiterbildung auf unterschiedlichem Niveau in Praxis, Akademien und Hochschulen sowie der Forschung mit Grundlagen- und Anwendungsbezug sind Beratung und Transfer Aufgaben des Instituts. Im wissenschaftlichen Beirat des Instituts sind zwölf Hochschulen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz vertreten.

Über Forum Corporate Publishing (FCP)

Im Forum Corporate Publishing sind über 90 CP-Anbieter aus Deutschland, Österreich und der Schweiz zusammengeschlossen. Sie bieten Dienstleistungen für alle Bereiche der Unternehmenskommunikation, von klassischen Printprodukten bis hin zu neuen elektronischen Medien. Das Forum ist Europas größte Vereinigung von Corporate Publishing-Dienstleistern und feiert 2009 sein 10-jähriges Verbandsjubiläum.

Kontakt:

FORUM Corporate Publishing e.V.
Sabine Steffen
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hohenzollernstraße 112
D-80796 München

Telefon: +49 / 89 - 34 07 79 77
Telefax: +49 / 89 - 34 07 79 78
E-Mail: sabine.steffen@forum-corporate-publishing.de
Internet: www.forum-corporate-publishing.de